

NAMEN & ZAHLEN

Fußball

Verbandsliga

SG Thüringen Weida – SV BW Bad

Frankenhausen 0:3 (0:0)

Bad Frankenhausen: Tiffert, Ihling,

Auerbach, Ränke, Ph. Schwabe,

Schmidt (79. Kroll), Rother, A.

Schwabe, Weber (89. Hochfeld),

Lobodasch, Horn (63. Hennig). **Sch.:**Konrad Götze **Z.:** 65**Tore:** 0:1 Weber (54.), 0:2 Hennig (68.),

0:3 Schmidt (76.).

Drei Tore und der erste Dreier

Der SV Blau-Weiß Bad Frankenhausen gewinnt in Weida klar. Weber, Hennig und Schmidt treffen in Halbzeit zwei



Nicht zu Fall bringen lassen haben sich die Frankenhäuser Fußballer (in Rot) in Weida. FOTO: JULIA RITTER

VON SEBASTIAN FERNSCHILD

Weida. Da ist er endlich. Der erste Sieg in der Vereinsgeschichte in der Thüringenliga. 3:0 hieß es am Ende bei der SG FC Thüringen Weida. Und dieser ist vollkommen zurecht, auch in dieser Höhe.

Die Gäste aus Bad Frankenhausen gingen ersatzgeschwächt in diese Partie. Vor allem der Ausfall von Goalgetter Norman Both wog schwer. Doch seine Teamkollegen machten es ihm nach und schlugen dreimal zu. In Halbzeit eins noch nicht. Da spielte sich fast alles zwischen den Strafräumen

ab. Beide Mannschaften wollten keinen Fehler machen und agierten eher vorsichtig. Jede Elf hatte eine gute Chance auf ein Tor, mehr aber auch nicht.

Anders ging es dann im zweiten Durchgang zu. Nach 54 Minuten war es Kevin Weber, der erstmals zuschlug. Nach einer guten Gelegenheit, die der Weidaer Schlussmann prallen ließ, bekam Weber den Ball vor die Füße und er zog einfach mal aus 16 Metern – 0:1. Nur eine Viertelstunde später das 0:2. Routinier Robert Ränke setzte sich auf Außenbahn energisch durch, Weber rutschte am Ball vorbei, aber der gerade einge-

wechelte Niklas Hennig kam von hinten und machte das Tor noch. Zuvor hatte Thomas Horn eine Riesenschance, doch Weidas Torhüter war zur Stelle. Nun war Bad Frankenhausen im Spiel und kontrollierte die Partie. Der jungen Mannschaft sah man an, dass es Spaß machte Fußball zu spielen. Folgerichtig das 0:3: Peet Schmidt eroberte sich den Ball und schoss einfach mal drauf. Sein Versuch aber wird geblockt. Im zweiten Versuch dann klappte es und die Kugel zappelte im Netz. Damit hat Bad Frankenhausen nun fünf Punkte und klettert auf Platz zwölf.